

---

FACETTEN N° X: GLAUSER QUINTETT

---

«GOTTHARD»

---

MARKUS KELLER  
DANIEL R. SCHNEIDER  
MARTIN SCHUMACHER  
FREDI FLÜCKIGER

---

FR, 22. FEBRUAR 2019, 19 UHR

---

**FACETTEN**

---

KONZERTREIHE 2018/19  
LEHRPERSONEN UND GÄSTE

---

## GLAUSER QUINTETT – «GOTTHARD»

**MARKUS KELLER, SPRACHE**

**DANIEL R. SCHNEIDER, GITARRE, BANJO, SYNTHESIZER**

**MARTIN SCHUMACHER, KLARINETTE, BARITONSAXOPHON, AKKORDEON**

**FREDI FLÜCKIGER, SCHLAGZEUG, PERKUSSION**

Freitag, 22. Februar 2019, 19 Uhr

Konzertsaal, Tössertobelstrasse 1, Eintritt frei – Kollekte

---

Ein literarisches Konzert mit Musik von Daniel R. Schneider  
Nach der Novelle von Zora del Buono

Literatur trifft Musik. Musik trifft Literatur. Beides verschmilzt zu einer neuen Erzählform.

In seiner fünften Produktion verabschiedet sich das Gläuser Quintett von seinem Namenspatron Friedrich Gläuser und präsentiert ein neues literarisches Konzert nach der Novelle «Gotthard» der Schweizer Autorin Zora del Buono, erschienen 2015 im Verlag C. H. Beck.

Abgründig und komisch, sinnlich und raffiniert erzählt Zora del Buono in «Gotthard» von den Arbeitern am Gotthardbasistunnel, von einer buchstäblich heißen Arbeitsatmosphäre und einer Leiche im Keller. Fritz Bergundthal, Eisenbahn-Fan aus Berlin und gepflegter, fünfzigjähriger Junggeselle, ist zum Gotthardtunnel ins Tessin gereist, um ein paar spektakuläre Fotos schöner Lokomotiven zu machen. Aber im Laufe eines einzigen Tages, von dem «Gotthard» erzählt, wird er immer tiefer verstrickt in die freundschaftlich-familiären und erotischen Verwicklungen der Arbeiter rund um die Baustelle des Gotthardbasistunnels. (aus dem Verlagstext)

Daniel R. Schneider hat für «Gotthard» wiederum eine unverwechselbare musikalische Landschaft komponiert, in der sich ausgewählte Charaktere und Episoden aus Zora del Buonos Novelle entfalten und überkreuzen.



Nächstes Konzert in der Facetten-Konzertreihe:

Facetten XII – Querflöte im Kontext, Freitag, 8. März 2019, 19 Uhr

Magda Schwerzmann (Querflöte) mit Rebecca Firth (Violoncello) und Tamara Chitadze (Klavier)